

Leitziele Stift Tilbeck GmbH 2025

Diese Leitziele wurden in der Hauskonferenz im Dezember 2013 verabschiedet und im Jahre 2014 vom Aufsichtsrat der Stift Tilbeck GmbH genehmigt.

Unser Auftrag

**Unser Leitbild ist die Grundlage für unser unternehmerisches Handeln.
Wir sichern die wirtschaftliche Existenz der Stift Tilbeck GmbH.
Wir sind uns des damit verbundenen Spannungsbogens bewusst.**

„Wir nehmen den Menschen als Menschen an“ und „Wir stärken die Eigenkräfte des Menschen und fördern seine Selbstständigkeit“, lauten die Leitsätze 3 und 4 des Leitbildes der Stift Tilbeck GmbH. Personenorientierte Dienstleistungen konkretisieren diese Leitidee. Dadurch sichern wir soviel Eigenständigkeit wie möglich und leisten soviel Unterstützung wie nötig. Hierzu schaffen wir Wahlmöglichkeiten für die Nutzer und respektieren ihre eigene Entscheidung.

Der Leitsatz 1 unseres Leitbildes sagt: „Wir orientieren uns am Evangelium und handeln als Teil der katholischen Kirche.“ Dieser gemeinsam getragene, sinnstiftende Geist bietet Allen Orientierung und gibt Allen eine Wertebasis für das Leben. Daher sehen wir die seelsorgerische Mitverantwortung als einen grundlegenden Bestandteil unseres Tuns.

Wir haben vertrauenswürdige, fachlich kompetente Mitarbeitende.

Wir sind in der Region präsent, binden uns in die „sozialen Räume“ der Region ein und wirken auf gesicherte soziale Beziehungen hin.

Wir arbeiten wirtschaftlich und setzen auf eine partizipative Verhandlungskultur.

Wir treten ein für gleichberechtigte Teilhabe.

Wir sind ein Teil von Staat, Kirche und Gesellschaft und gestalten die Bedingungen und Beziehungen mit.

Jeder Mensch soll in einem von ihm gewählten und von ihm mitgestalten „Sozialraum“ leben. Der Begriff „Sozialraum“ umfasst dabei den Ort, wie aber auch die sozialen Beziehungen. Soweit Personen wegen ihrer Funktionsbeeinträchtigung für ihr Leben in diesem Sozialraum Unterstützung benötigen, wird diese von der Stift Tilbeck GmbH geleistet. Unsere Dienste folgen dabei, soweit wirtschaftlich vertretbar, der Entscheidung des Nutzers.

Wir werben für Engagement und Unterstützung und setzen auf die Bereitschaft der Bürger, sich für schwächere Mitglieder einzubringen. Wir wirken darauf hin, dass die Verantwortung

für inklusives Handeln von allen Bürgern gemeinsam wahrgenommen wird. Dies erfordert die Bereitschaft Aller, mit den Fähigkeiten wie mit den Einschränkungen der Menschen umzugehen, wie aber auch die Vielzahl der Interessen zu respektieren.

Wir sehen eine dialoggestützte Entwicklung der Sozialräume als nötig an und bringen uns ein auf gesellschaftlicher wie auf kirchlicher Ebene. Wir übernehmen dabei - unterstützend - auch eine Anwaltsfunktion für die Menschen mit Funktionsbeeinträchtigungen, die keine Lobby haben.

Die Ortschaft Havixbeck - Stift Tilbeck ist ein - gleichwertiger - Sozialraum. Er ist, auch auf Grund seiner Historie, mit seinen Unterstützungssystemen und seinen sozialen Beziehungen auf die Belange seiner Bürger mit Behinderung besonders eingerichtet. Eine Kultur der Achtsamkeit gibt diesem Ort ein spezifisches Gepräge.

Kern – Leistungsbereiche

Alle sind Geber und Nehmer von Seelsorge und haben Anteil am seelsorgerischen handeln.

Seelsorge lebt von den vielfältigen Begabungen aller an der Seelsorge Beteiligten. Seelsorge geht Alle an und ist nicht nur Sache von Fachtheologen. Wir ermöglichen die Teilnahme und Teilhabe für Alle, die in Stift Tilbeck leben oder arbeiten, aber auch für Alle, die hier mit-leben oder mit-arbeiten wollen.

Stift Tilbeck ist ein Kristallisationspunkt kirchlichen Lebens in der Baumbergeregion. Der Gemeinderat Tilbeck repräsentiert eine Gemeinde, die als Teil der katholischen Kirche und in Kommunikation und Kooperation mit den Pfarreien in der Baumbergeregion für eine inklusive und ökumenische Pastoral steht. Menschen mit verschiedenen Begabungen, Lebens- und Glaubensgeschichten finden hier Heimat.

Die Leitung dieser Gemeinde ist vom Bistum Münster beauftragten Seelsorger/innen anvertraut. Sie sind den Seelsorgeteams der Pfarreien zugeordnet und sorgen für eine Verknüpfung von kategorialer und territorialer Seelsorge.

Die Leitung der Gemeinde ist zugleich eingebunden in die Leitungsstruktur der Stift Tilbeck GmbH.

Geschäftsführung und alle Leitungsverantwortlichen machen sich die Anliegen einer inklusiven Pastoral zu eigen und fördern die Kooperation möglichst vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stift Tilbeck GmbH mit der Gemeinde Tilbeck.

Der Arbeitskreis Seelsorge setzt sich zusammen aus Leitungskräften bzw Vertretern aller Bereiche und trägt Sorge für eine inklusive Seelsorge (in) der Stift Tilbeck GmbH.

Als bischöfliche Einrichtung bringt die Stift Tilbeck GmbH in Verbindung mit der Gemeinde Tilbeck ihre Erfahrungen und Kompetenzen in der Umsetzung einer inklusiven Seelsorge in den allgemeinen Diskurs innerhalb der Baumbergeregion und des Bistums ein.

Wir helfen den Menschen mit Behinderung eigenständig zu leben. Wir setzen uns für die notwendige Unterstützung ein.

Die gemeinsame Lebens- und Zukunftsplanung im Sinne einer Personenzentrierung über alle Handlungsfelder hinweg, ist unsere Handlungsgrundlage. Case – Management wird als einheitliche, übergreifende Begleitstruktur angeboten.

Wohnen

Menschen mit Behinderung sollen nach ihren Wünschen und Vorstellungen wohnen können und dabei die Unterstützung erhalten, die sie für ihre Lebensführung benötigen. Dazu bietet die Stift Tilbeck GmbH Wohnassistenz in unterschiedlichen Wohnformen an.

Das Recht des Menschen mit Behinderung auf einen persönlichen Wohnraum oder eine eigene Wohnung wird in unseren Wohnangeboten umgesetzt.

Wir entwickeln unsere Wohnangebote entsprechend der Bedarfe kontinuierlich weiter. Paar- und Familienwohnungen gehören ebenso zum Angebot wie inklusive Wohnformen.

Wohnangebote werden in eigenen oder in angemieteten Immobilien realisiert. Wir achten auf einen sozialräumlich und wirtschaftlich vertretbaren Mix. Die Vermietung von Wohnraum und die Assistenzleistungen sind jeweils getrennt voneinander zu betrachten und transparent zu machen.

Bildung, Freizeit, Tagesgestaltung

Wir entwickeln „Quartiersstützpunkte“ in den Sozialräumen, in denen wir tätig sind. Dort gibt es Platz für Kontakt und Begegnung sowie Ansprechpartner für die Fragen und Sorgen der Menschen (zB zu Seelsorge oder pflegerischer Unterstützung). Quartiersstützpunkte sind Anlaufstellen für möglichst viele Zielgruppen, sie sollen inklusiv arbeiten und genutzt werden.

Freizeit- und Bildungsangebote werden entsprechend der Bedarfe und unter Einbeziehung der Zielgruppen weiterentwickelt. Sie unterstützen den Zugang zu den Angeboten des Sozialraumes und der Region und ergänzen diese um spezielle Angebote, wo dies notwendig ist.

In den Sozialräumen stellen Tagesstätten eine wichtige Unterstützung für die Alltagsgestaltung dar. Sie schaffen gesicherte soziale Beziehungen, Kontakte und Beschäftigung als Ergänzung zum häuslichen Umfeld, wenn keiner Arbeit nachgegangen wird. Sie sind vernetzt mit den Akteuren und Strukturen in den Sozialräumen, barrierefrei und gut erreichbar. Soweit möglich sollen die Angebote inklusiv gestaltet werden.

Arbeit

Die Stift Tilbeck GmbH entwickelt sich zum inklusiven Arbeitsmarkt. Mitarbeiter mit und ohne Funktionsbeeinträchtigung arbeiten gleichberechtigt miteinander.

Teilhabe an Arbeit nutzen wir als Möglichkeit des gesellschaftlichen Austausches und des freiwilligen sozialen Mitwirkens.

Die Stift Tilbeck GmbH bietet vielfältige Arbeitsplätze. Die Tätigkeiten sollen den Neigungen und Fähigkeiten der Mitarbeitenden entsprechen.

Die Werkstatt für behinderte Menschen sichert dies für Personen, die ihre Leistungsfähigkeit nur mit gesicherter Assistenz und mit gesicherter Struktur erbringen können.

Wir helfen beim Erhalt der Eigenständigkeit im Alter.

Wir setzen uns ein für die notwendige Unterstützung.

Jeder Mensch lebt in einem Sozialraum. Die Beziehungen zu Freunden, Verwandten und Nachbarn sind gerade im Alter von immenser Bedeutung.

Wir wirken in den Sozialräumen mit und stärken dafür vernetzte Strukturen. Dabei bringen wir vor allem unser Wissen um technische Unterstützungsleistungen ein.

Die Notwendigkeit einer intensiveren oder auch Rund um die Uhr – Versorgung alter Menschen sichern wir durch Leistungen in stationären Wohn - Pflege- Einrichtungen vor Ort. Diese sind Teil des örtlichen Netzwerkes und wirken so auch in den Sozialraum hinein.

Unterstützende Dienstleistungen

Wir organisieren Dienstleistungen, die zur Erbringung der Kernleistungsbereiche benötigt werden.

Unterstützende Dienste sichern die Kernleistungen und stärken ihre dauerhafte nachhaltige Erbringung. Sie orientieren sich an den Entwicklungen der Kernbereiche und spezialisieren sich auf Leistungen, die die Stift Tilbeck GmbH im Kontext zu den Menschen mit Funktionsbeeinträchtigungen erbringt. Die Dienstleistungen bewegen sich im refinanzierungsfähigen Rahmen bzw es wird eine eigene wirtschaftliche Grundlage geschaffen.

Durch die Einbeziehung behinderter Menschen und durch aktive Mitwirkung an unternehmensweiten Qualitätsmanagement unterstreichen sie ihren Beitrag für die Stift Tilbeck GmbH.

Organisatorische Rahmenbedingungen

**Die Stift Tilbeck GmbH versteht sich als lernende Organisation.
Die Organisationsstrukturen dienen der Entwicklung der
Kernleistungsbereiche.**

Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden und Kooperationspartnern

Die unternehmerischen Ebenen (Aufsichtsrat, Geschäftsführung, Hausvorstand und Mitarbeitervertretung) arbeiten vertrauensvoll zusammen und stärken das erfolgreiche Wirken des Unternehmens. Dies erfolgt in einem regelmäßigen und verlässlichen, auf Transparenz ausgerichteten Dialog. Die Struktur der Einrichtung wird von den Beteiligten regelmäßig überprüft und den sich verändernden Bedingungen angepasst.

Alle Leitungskräfte sind qualifiziert und führen auf der Grundlage unserer Führungsleitsätze. Sie nehmen ihre Aufgaben im Bereich der fachlichen, personellen und wirtschaftlichen Steuerung eigenständig wahr und sind sich ihrer Mitverantwortung für das gesamte Unternehmen bewusst.

Unser Personalentwicklungskonzept, das neben der Qualifizierung und Gesundheitsprävention von Mitarbeitenden der Nachwuchsförderung besondere Aufmerksamkeit schenkt, schafft die Grundlage zum lebenslangen Lernen und Entwickeln.

Wir sichern die Qualität unserer Arbeit durch eine gezielte Personalgewinnung und –förderung und schaffen für verschiedene Zielgruppen Zugang zur sozialen Arbeit und zur Mitarbeit in unserem Unternehmen.. Ehrenamtliche und freiwillig auf Zeit Arbeitenden (FSJ/BFD/...) sehen wir als unsere Partner und integrieren sie in unsere Tätigkeiten. Die Gewinnung, Einbeziehung und Begleitung junger Menschen sowie von Mitarbeitenden mit Beeinträchtigungen haben dabei einen hohen Stellenwert.

Wir fördern als lernende Organisation Ideen und Innovationen und verbessern so unsere Arbeit.

Dort, wo wir mit externen Partnern kooperieren, geschieht dies auf einer fair miteinander verhandelten Basis.

Wirtschaftlichkeit

Professionelle soziale Dienstleistung braucht eine gesunde wirtschaftliche Basis.

Kostenbewusstes Handeln und angemessene Leistungsentgelte bilden hierzu die Grundlage. Ziel ist eine positive Umsatzrendite, da nur diese eine dauerhafte Unternehmensentwicklung sichert. Die jeweilige Bereichsleitung und die Geschäftsführung legen die Rahmendaten für Budgetverantwortlichkeiten fest. Zentralverwaltung und Controlling unterstützen sie dabei.

Weitere Einnahmequellen wie Projektförderungen, Sponsoring oder Spenden tragen zur dauerhaften Sicherung bei der Erfüllung der gemeinnützigen Aufgaben bei.